

Themenjahr: „CT 1724 – 2024“

PROJEKTSKIZZE

Anlass: 300. Geburtstag des Kurfürsten Carl Theodor am Di., **10. Dezember 2024**

Zeitraum: Die Veranstaltungsreihe beginnt am **4. November 2024**, dem 299. Namenstag des Kurfürsten, und ist über die gesamte Adventszeit verteilt.

Ort: In der ehemaligen „Kurfürstlichen Museumsstube“ der bis dahin neu umgebauten Hofapotheke, Anwesen Hebelstraße 5, entsteht ein Kabinett, das multifunktional genutzt wird. Die Räumlichkeiten stehen unter dem Titel **„CabinetT 1724 – 2024 / Kurfürstliche Museumsstube“**. Der Innenhof wird bei Bedarf mit integriert.

Programmbestandteile:

1. Kabinettausstellung

Alle unten aufgeführten Exponate werden später Teil der Dauerausstellung des neuen Museums sein.

- „Lebendes Buch®“ zu Carl Theodor und der kurfürstlichen Familie (auch anlässlich des 300. Geburtstags von Prinz Friedrich Michael von Pfalz-Zweibrücken und Prinzessin Maria Franziska [Schwager und Schwägerin von Carl Theodor bzw. Eltern des 1. Bayerischen Königs] → s. gesonderte Beschlussvorlage)
- Neu restaurierte Herrscherporträts des Kurfürstenpaares Carl Theodor und Elisabeth Auguste
- ausgewählte Neuerwerbungen der letzten Jahre

im Innenhof

- Nachbau des kurfürstlichen Gartenphaetons („Gartenwägelchen“)
- Aufstellung der Motivbank „Carl Theodor“ mit Veröffentlichung zum Projektabschluss

2. Beiprogramm

- Themenmonat „Kurfürstliche Lustbarkeiten und Genüsse“ mit kleinen, aber feinen Veranstaltungen im November / Dezember 2024

3. Thematische Beiträge im Rahmen des „Kurfürstlichen Weihnachtsmarkts“

4. Information erging an SMS e. V. bzgl. des Entwickelns eigener Produkte oder thematischer Akzente bei bestehenden Veranstaltungen

5. Entwicklung eines gemeinsamen Projekts mit den betreffenden Partnerstädten Karlshuld, Wachenheim und Schrobenhausen

Nachhaltige Nutzung des „CabinetT 1724 – 2024 / Kurfürstliche Museumsstube“:

- Etablierung als nachhaltiges „Schaufenster“ für das künftige Museum und Einrichtung eines temporären „Museumsbüros“ mit Besprechungsmöglichkeit

Finanzielle Auswirkungen:

- Kostenpunkt Exponat „Lebendes Buch®“: rd. 75.000 Euro (gegebenenfalls Finanzierung durch die Einwerbung von Drittmitteln)

(gez. Lars Maurer / Dr. Barbara Gilsdorf, 21. Juni 2023)